



# musikfest bremen

## PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 15. April 2026 / cp

### Hochkarätiger Musikgenuss zum Aufhorchen wie Genießen...

#### Das 37. Musikfest Bremen startet am 15. August rund um den illuminierten Marktplatz

Exquisite Konzerterlebnisse vom Feinsten in Darbietungen höchster Qualität verspricht das 37. Musikfest Bremen, das vom **15. August bis zum 4. September** mit über **45 Veranstaltungen** aufwartet. Renommierete Stars wie herausragende Talente der jungen Generation bieten dabei mit leidenschaftlicher Verve und mitreißender Finesse neue Perspektiven auf populäre Meisterwerke genauso wie auf entdeckenswerte Raritäten – in Bremen, Bremerhaven und ausgewählten Spielstätten im Nordwesten.

Bereits zum 25. Mal startet das Festival mit dem Eröffnungsabend „**Eine große Nachtmusik**“, der als musikalisch-visuelles Gesamtkunstwerk rund um den Marktplatz für die passende Einstimmung sorgt. Für die 18 Konzerte in drei Zeitschienen und neun Spielstätten, deren Spektrum von opulenter sinfonischer Klangpracht über engelsgleichen Gesang bis zu groovigen Jazz-Rhythmen reicht, kündigen sich Künstler\*innen wie z.B. das **hr-Sinfonieorchester** und **Alain Altinoglu** mit Solist **Fazil Say** (Klavier), das **Ensemble Matheus** und **Jean-Christophe Spinosi**, die **Boston Early Music Festival Vocal & Chamber Ensembles**, die klassische Band **SPARK**, das **Robinson Khoury Trio** oder die **Roberto Fonseca Group** an.

Nicht weniger hochkarätig ist das Angebot in den folgenden drei Festivalwochen. Das **Quatuor Ebène** bietet mit seinem **Beethoven-Zyklus** die seltene Gelegenheit, an sechs Abenden in der Glocke alle 16 Streichquartette des Komponisten zu erleben. Weitere Höhepunkte versprechen Auftritte von Tenor **Rolando Villazón** und **L'Arpeggiata** auf den Spuren des Orpheus-Mythos, von Dirigent **Teodor Currentzis** und seinem **Utopia Choir & Orchestra** mit dem Brahms-Requiem am Uraufführungsort, dem Bremer St. Petri Dom, oder von **Sir John Eliot Gardiner**, der erstmals mit **The Constellation Choir & Orchestra** gastiert. Zu den eingeladenen renommierten Gesangsstars zählen die Sopranistinnen **Julia Lezhneva** (mit Il Giardino Armonico) und **Nicole Chevalier** (mit den Bremer Philharmonikern), Countertenor **Jakub Józef Orliński** (mit Il Pomo d'Oro) und Jazz-Sänger **Kurt Elling** (mit der hr-Bigband). Ihre Musikfest-Debüts geben Pianist **Bruce Liu**, Violinistin **María Dueñas**, Tenor **Benjamin Bernheim** und Organistin **Anna Lapwood**. Das Schlusskonzert gestalten das **Freiburger Barockorchester** und Violinistin **Isabelle Faust** mit **Sir Simon Rattle** am Pult.

Neben dem **Arp-Schnitger-Festival** im Orgelparadies rund um Bremen gastiert das Musikfest mit weiteren Konzerten im Nordwesten, so etwa in Cloppenburg, Cuxhaven, Jever, Lilienthal, Lindern, Meppen, Oldenburg, Papenburg, Verden und Worpswede.

**FRÜHBUCHER-RABATT: 15% auf alle Tickets bis 10. Mai 2026**

**TICKETS & INFO:** Ticket-Service in der Glocke (Tel. 0421 / 33 66 99, Mo-Fr 12-18 Uhr, Sa 11-14 Uhr) sowie unter [www.musikfest-bremen.de](http://www.musikfest-bremen.de) und [www.nordwest-ticket.de](http://www.nordwest-ticket.de)

#### Weitere Informationen für die Redaktionen:

Musikfest Bremen gGmbH, Carsten Preisler,  
Tel. 0421/33 66-660, E-Mail: [preisler@musikfest-bremen.de](mailto:preisler@musikfest-bremen.de)